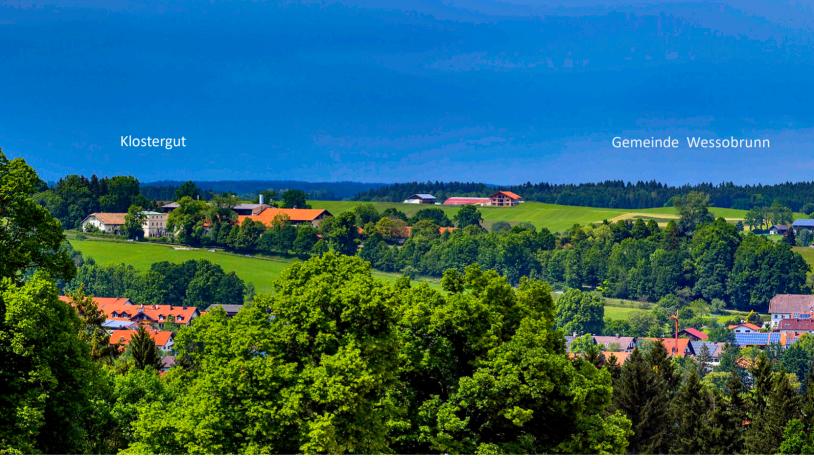
KLOSTERGUT WESSOBRUNN e.V.



Angebot auf ein Jahrhundert!

Der Geist der Klostergutgemeinschaft



Chronologie

753 - 817

Bau der Klosteranlage "Die Kraft der 3 Quellen"

Bayer. Herzog Tassilo III

1648

Bayerische Benediktiner

Kongregation

1884 - 1886

Bau des Klosterguts

"Den Geist des Klosters bewahren und gleichzeitig diesem Nachlass ein zeitgemäßes Gesicht geben. Nicht die Vergangenheit bewahren, sondern das alltägliche Leben zukunftsfähig gestalten"



1913 **Missions-**Benediktinerinnen Krankenpflege 1917
St. Ottilien
erwirbt des Klostergut
die Ernährungslage
soll besser werden

2019 **Gemeinde pachtet** das Klostergut 2022 Neues Betreiberkonzept Im Geist der Kloster(Gut)gemeinschaft

"Ökologisch und nachhaltig wirtschaften, dabei die Arbeitsweisen der technischen Entwicklung anpassen. Wohlstand nicht auf Kosten künftiger Generationen"

Das wünscht sich die Gemeinde

Gemeinnützige Einrichtungen

Der geschichtsträchtige Bereich des Klosterguts mit seinen historischen Gebäuden und dem Hofumfeld mit landwirtschaftlichen Flächen und Obstwiesen gilt als Sonderbaufläche (kleines Bild) mit der Zweckbestimmung Gemeinnützige Einrichtungen.

Pachtverhältnis

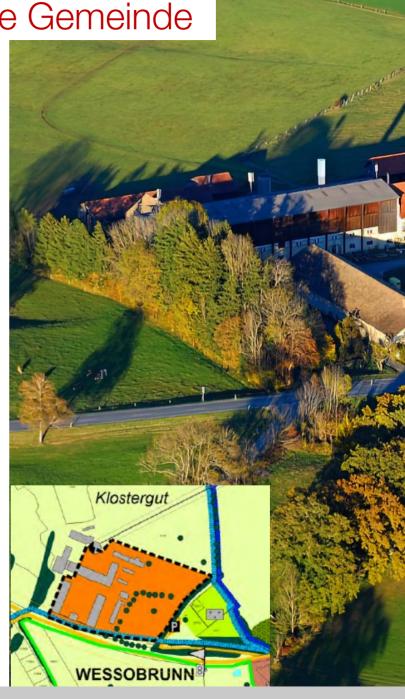
Die Gemeinde plant, das Klostergut Wessobrunn über einen Unter-Pachtvertrag langfristig an einen Betreiber abzugeben. Die Dauer der Erbpacht läuft bis Ende 2050, mit zweimaliger Verlängerungsoption (bis 2082 und 2114).

Der Geltungsbereich des Areals mit insgesamt 11 Gebäuden umfasst 14.787 m².

Gewünschter Verwendungszweck

Ziel ist die Schaffung und Zurverfügungstellung von:

- seniorengerechtem Wohnraum
- Familienwohnen
- Wohnen für einkommensschwache Bevölkerungsschichten
- Räumen und Flächen zur Förderung des Gemeinschaftslebens
- gemeindlichen Lagerräumen und Flächen
- Anderen am Gemeinwohl orientierten Verwendungsmöglichkeiten





Handlungs - Angebot

Neue Nutzungskonzepte

Die Gemeinde Wessobrunn möchte das Klostergut mit seinen Gebäuden und Liegenschaften einer Neuordnung zuführen.

Sie lässt sich dazu von interessierten Anbietern Nutzungskonzepte vorstellen, die zur Sanierung und zu einer Neubelebung der baulichen Anlagen führen.

Der Klostergut Wessobrunn e. V. bietet hiermit ein Handlungskonzept an, mit dem Wohnen ins Zentrum der Verwendung gestellt wird. Die verschiedenen Wohnformen finden Ergänzung durch weitere Lebens- und Arbeitsbereiche.

Hierzu zählen u.a. Gemeinschaftseinrichtungen, Werkstätten und Ateliers, Bildungsangebote und therapeutische Begleitung, verschiedene Landwirtschaftsformen wie Solidarische und soziale Landwirtschaft, Viehhaltung und Regional-Gärtnerei

Voraussetzungen

Die Fähigkeit, Lebenszusammenhänge zu erfassen und neu zu gestalten. Das Können, die Einzelheiten unserer Zivilisation wieder zu einer kulturellen Einheit zu führen und dieses Wissen vor Ort in verschiedenen Formaten weiter zugeben.

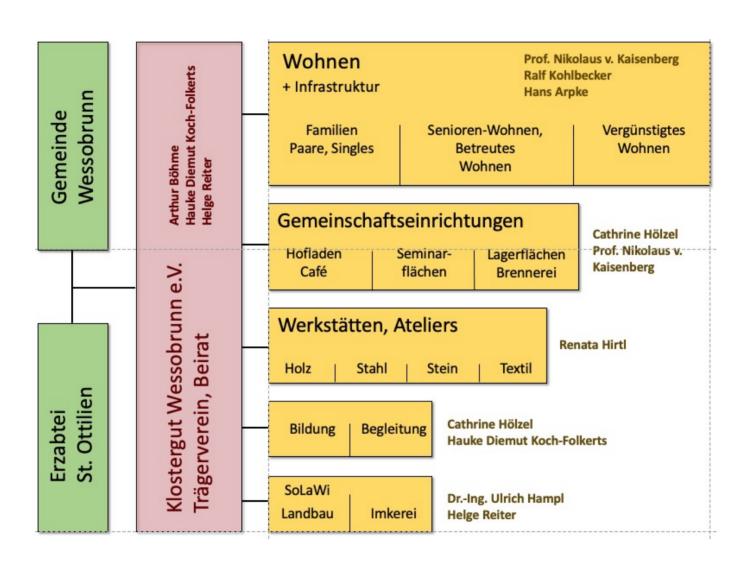
Wohneinheiten und Arbeitsstätten

In etwa 40 Wohnungen werden ca. 105 Personen leben können. Der damit entstehende Wohnraum entspricht etwa zwei Drittel der zur Verfügung stehenden Gebäudeflächen.

Die ergänzenden Nutzungsarten schaffen 20 bis 25 neue Arbeitsplätze. Damit wächst neben dem Wohnraumangebot auch die damit einhergehende Wirtschaftskraft in Wessobrunn merklich an.



Organigramm



Das Einzelne im Ganzen entwickeln ..

Kontext

Die gesellschaftliche Lebenspraxis beruht bisher auf Abtrennung von Lebensbereichen, die zusammen gehören. Sie trennt Kinder von Senioren, Wohnen von Arbeit und gibt wachsender Vereinzelung Raum.

Gleichzeitig erkennen wir nun immer deutlicher, dass Monokulturen schädlich sind, egal ob sie in der Forst- oder Landwirtschaft auftreten, in der Viehhaltung, in der Arbeitswelt oder in der Wohnungswirtschaft.

Darum schauen wir alle auf neue Modelle für Ganzheit.

Gemeinschaftlichkeit als Leitmotiv

Zunehmend zeigt sich Gemeinschaftlichkeit als führender und stabilisierender Nachhaltigkeitsfaktor. Das vorliegende Konzept nimmt diese Einsicht zum Anlass, Lebenszusammenhänge neu herzustellen, in dem unterschiedliche Nutzungsarten sich gegenseitig ergänzen und so ihre Bedeutung steigern.

Funktionale Ganzheit

Unser Ziel ist die kulturelle Erneuerung einer funktionalen Ganzheit, wie sie seinerzeit durch ein Dorf oder durch ein Kloster als sozialökonomische und ökologische Einheit im Leben stand.



Status Quo

Derzeit wohnen im Klostergut 16 Menschen. 11 Personen haben hier ihre Arbeitsstätte. Im Zuge der baulichen Sanierung sollen die räumlichen Möglichkeiten weiterentwickelt und ausgefüllt werden.





Das Klostergut als kulturelle Einheit

Seniorengerechtes Wohnen

Wohnen in Gemeinschaft Barrierefreies Wohnen Betreute Wohngruppen

Single- und Familienwohnen

Ein- und Mehrzimmer-Apartments Gemeinschaftsräume Betreutes Einzelwohnen (BEW)



Marktplatz für alle Wessobrunner Bürger

Hofladen mit Café und kleiner Cantina Märkte, Konzerte, Ausstellungen ... Tagesangebote für Senioren

Werkstätten und Co-Working ...

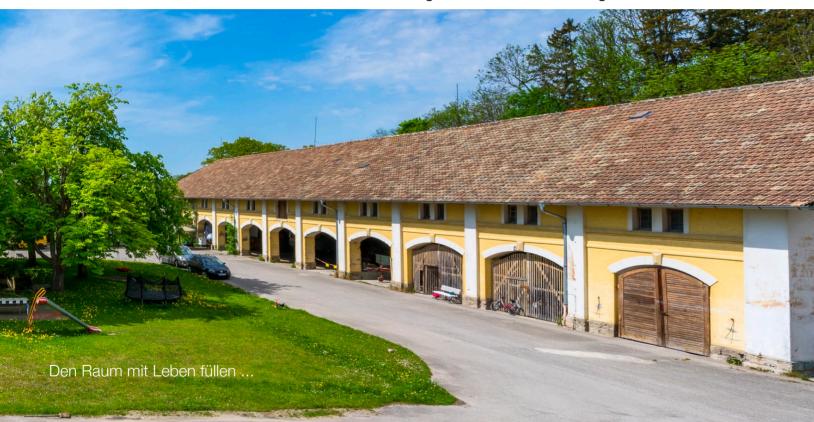
Kunsthandwerk und Atelierbetrieb Co-Working Arbeitsplätze Gemeinschaftliche Arbeitsräume

Wohnraum für einkommensschwache Schichten

Ein- und Mehrzimmer-Apartments Wohngemeinschaft (Cluster-Wohnung) Gemeinschaftsräume

Förderung des Gemeinschaftslebens

Zurverfügungstellung von Räumen und Flächen Gemeindliche Lagerräume und Nutzflächen Angebot Car- und Bike-Sharing



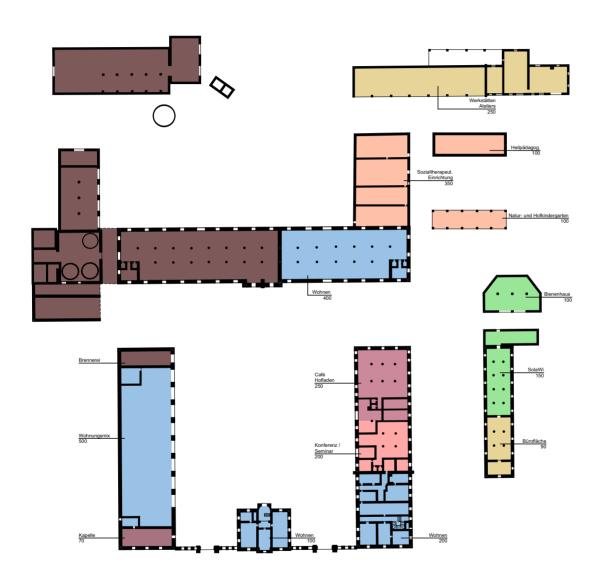
Landwirtschaft

Viehhaltung und Regional-Gärtnerei Solidarische Landwirtschaft Soziale Landwirtschaft

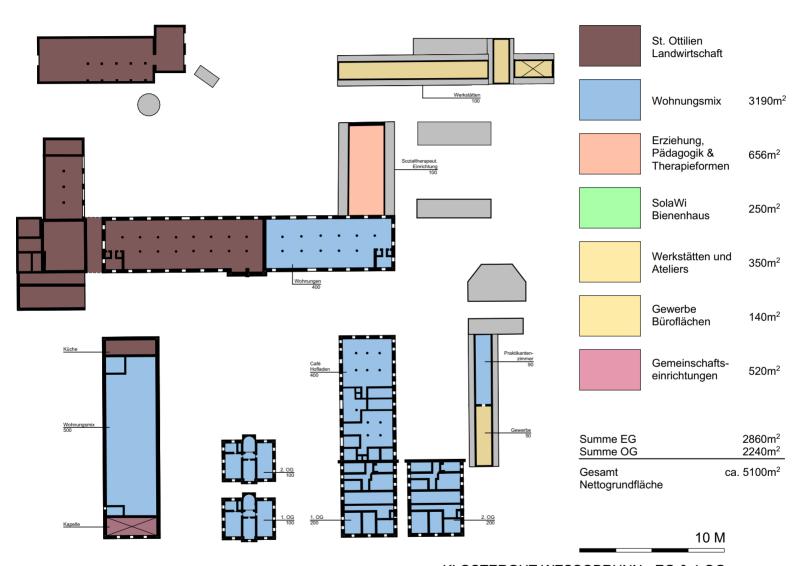
Bildung und Begleitung

Hof- und Naturkindergarten, Naturschule Seminarbetrieb, Workshops Schulprojekte und Ferienangebote, Heilpädagogik und Sozialtherapie

Das neue Nutzungskonzept



Plandarstellung EG



Plandarstellung 1.0G

KLOSTERGUT WESSOBRUNN - EG & 1.OG M1:1000

12.06.2022 KvK

Vorbehalt: Keine Gewähr für Angaben von Maßen und Flächen



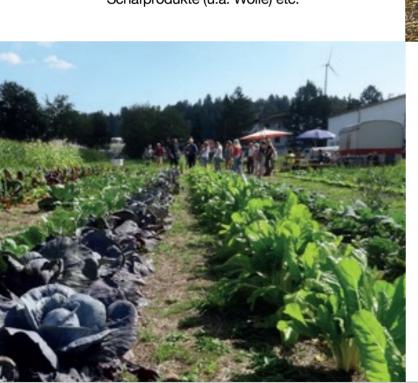
Landwirtschaft in seiner Vielfalt

Landwirtschaft

Die derzeit existierende Landwirtschaft von St. Ottilien umfasst Jungviehhaltung.

Neu entstehen können:

- Hühner, Schaf- und Ziegenhaltung
- Bäuerliche Bienenhaltung
- Verarbeitung landwirtschaftlicher Produkte:
- Käserei und Brennerei
- Konservieren von Obst und Gemüse Schafprodukte (u.a. Wolle) etc.





Solidarische Landwirtschaft (Solawi)

Lebensmittel werden nicht mehr über den Markt vertrieben. Sie fliesen in einen eigenen, durchschaubaren Wirtschaftskreislauf, der von den Verbraucher*innen mit organisiert und finanziert wird

Die bäuerliche und vielfältige Landwirtschaft garantiert regionale Lebensmittel und ermöglicht den Menschen so einen neuen Erfahrungs- und Bildungsraum.

Eine Solawi und eine Kleingärtnerei für Gemüse-, Beeren- und Obstanbau sorgen vereint für eine faire, nachhaltige und regionale Versorgung. Auch für die Bürger von Wessobrunn.

Landwirtschaftliche Bildungsangebote

In Seminaren werden Grundlagen für ein nachhaltiges Wirtschaften durch praktische Anwendung vor Ort vermittelt. Das Angebot umfasst u.a.:

- Gartenbau
- Landschaftsbau
- Permakultur
- Aufbauende Landwirtschaft

So kann das Wissen direkt vermittelt werden, durch praktische Erfahrung innerhalb der Gruppe, indem man selbst Hand anlegt.





Soziale Landwirtschaft

In der sozialen Landwirtschaft werden Menschen aller Altersstufen mit besonderen Bedürfnissen auf landwirtschaftlichen Betrieben betreut und beschäftigt. Dies können Betriebe sein in der Land- und Forstwirtschaft, sowie in Hauswirtschaft und Gartenbau.

Mögliche Kooperationen mit:

- Hof- und Naturkindergarten
- Tiergestützte Pädagogik und Therapie
- Senioren WG's
- BEW (Betreutes Einzelwohnen) für Menschen mit Unterstützungsbedarf
- externen sozialen Einrichtungen

Werkstätten und Ateliers

Werkstätten und Ateliers

Am Klostergut existieren bereits langjährig 8 verschiedene Handwerksbetriebe und Kunstateliers. Weitere Betriebe sollen sich ansiedeln und so das Angebot bereichern.

Offene Werkstatt-Tür

Die Werkstätten bieten neben der Produktion das Prinzip der "offenen Werkstatt-Tür" mit Workshops für Anwohner und interessierte Besucher.

Kunst & Handwerk

Die Bildende Kunst hat in Wessobrunn eine lange Tradition (Wessobrunner Schule). Auch im Klostergut gibt es verschiedene

Kunstateliers:

- Bildhauerei
- Mal-Atelier
- · Atelier für Objektkunst und Recycling
- Steinguss-Werkstatt

Handwerksbetriebe:

- Schreinerei
- Schmiede
- Nähatelier
- Perlmutt-Schmuck-Design

Mögliche Neue Betriebe ...

- Töpferei
- Wollverarbeitung
- Fahrrad-Werkstatt





Kreativateliers

Die im Klostergut gewachsene Kunst-handwerkliche Tradition wird aufgegriffen und erweitert durch Kreativateliers, die zum Werken und künstlerischem Gestalten einladen.

Offene Ateliers

- Kinderatelier
- außerschulische und Ferienangebote
- freie Angebote f
 ür Erwachsene und Senioren

Inklusive Ateliers

Kunsttherapeutische Gruppen und Einzelangebote, Heilpädagogisches Plastizieren, Malen und Werken mit angeschlossener Praxis für Heilpädagogik und Kunsttherapie.

Pädagogische Werkstätten

Pädagogen, Künstler und Handwerker entwickeln gemeinsam folgende Angebote:

- Nachmittagsbetreuung f
 ür Schulkinder
- · Berufsorientierung für Jugendliche
- inklusive Ateliers

Bildung und Begleitung

Hof- und Naturkindergarten

Die lebendige Vielfalt am Klostergut bietet Kindern ein optimales Lern- und Erfahrungsfeld, welches sich an Natur, sowie am landwirtschaftlich-handwerklichem und kreativkünstlerischem Leben ausrichtet.

Mit einem Hof- und Naturkindergarten nutzen wir diese anregende Umgebung, damit die Kinder ihr wunderbares Potential wie Neugierde, Einfallsreichtum, Kreativität, Lernbereitschaft, Spiel- und Experimentierfreude entfalten dürfen. Das wird ihnen im späteren Leben helfen, gefestigte Persönlichkeiten zu werden.

Angesichts einer zunehmend technisierten und digitalisierten Welt bieten naturnahe Spiel-, und Erfahrungsräume im Klostergut den Kindern Möglichkeiten, sich gesund zu entwickeln:

Die Einbindung in einfache, landwirtschaftliche Tätigkeiten ermöglicht den Kindern vielfältige Sinneseindrücke und Lernanlässe, um motorische, soziale und kognitive Fähigkeiten zu entwickeln.

Indem sie wie selbstverständlich in Berührung mit Pflanzen und Tieren kommen und eine natürliche und nachvollziehbare Ernährung erhalten, legen wir den Grundstock für ein gesundes Leben und einen verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Umwelt.



In den Handwerksbetrieben lernen die Kinder nachvollziehbare praktische Arbeitsabläufe kennen, in den Kunstateliers können sie sich kreativ betätigen und ihrer Phantasie freien Lauf lassen.

So erleben sich die Kinder als sinnvoll tätig in der Welt, wodurch ihre Persönlichkeit nachhaltig stärkt wird.





Naturpädagogik

In Zeiten der Digitalisierung, internationaler Krisen und des Klimawandels wird es zunehmend wichtiger, Zusammenhänge in der Natur zu begreifen, sowie deren Heilsamkeit für Körper, Geist und Seele bewusst erlebbar zu machen. In Anlehnung an die Wildnis- und Umweltpädagogik soll eine Vielzahl von unterschiedlichen Erlebnis- und Bildungsangeboten dazu beitragen, ein nachhaltiges Bewusstsein zu

fördern, und damit aktiv zum Schutz unserer Lebensgrundlagen und unserer Gesundheit beizutragen.

- Hof- und Naturkindergarten
- Nachmittagsbetreuung von Schulkindern
- Ferienangebote, Schulfreizeiten und Schulprojekte
- · Zusammenarbeit mit der SolaWi
- Erwachsenenseminare



Wohnen über alle Generationen

Wohnformen in großer Vielfalt

Ob ein Nest für sich allein, für die ganze Familie oder für Opa und Oma...

Unterschiedliche Wohnformen und Wohntypen, mit modular zusammenfügbaren Zuschnitten, verbunden mit Gemeinschaftseinrichtungen, Kleingärten oder gemeinschaftlich nutzbarer solidarischer Landwirtschaft ermöglichen ein naturnahes Leben wie auch die Begegnung verschiedener Generationen.

Ein zusätzliches Wohnraumangebot ist für die Beherbergung von Besuchern des Klosterguts (Aktive Ferien auf dem Bauernhof) und für Teilnehmer von Seminaren vorgesehen.

Wohnungsangebot

- Familienwohnen
- Betreute Wohngruppen
- Betreutes Einzelwohnen (BEW)
- unterschiedlich ausgerichtete Appartments
- Mehrzimmer-Wohnungen für Familien
- Wohngemeinschaften
- Wohnen für einkommensschwache Bevölkerungsschichten
- Gemeinschaftsräume

Beherbergungsangebot

- Ferienwohnungen
- Unterkunft für Seminarteilnehmer







Die vorhandene Gebäudesubstanz (Bild oben, mit Brückenanbindung) wird in ihrer Struktur erhalten und zu neuem Leben erweckt.

So werden auch Stallgebäude mit Gewölbedecken sinnvoll umgenutzt (s. S. 24)







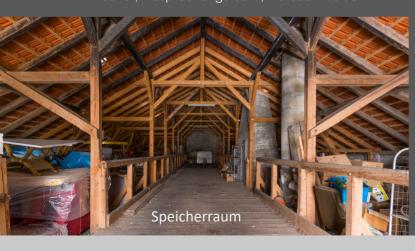
Wertvoller Speicherraum

historisch wertvolle und gut erhaltene Dachstühle werden einer neuen Nutzung zugeführt.

Umfassendes Wohnraumangebot sowie Multifunktionsräume für Yoga, Feiern, Vorträge, Kino , Medienraum

Co-Working Space

Telearbeitsplätze für Start-ups, Selbständige und Klein-Unternehmer Gemeinschaftliche Nutzung der Infrastruktur mit Drucker, Besprechungsraum, Büroservice usw.





... mit gemeinschaftlichen Arbeitsräumen





Das Klostergut als kulturelle Einheit

Marktplatz ... Begegnungsstätte für Alle



Hofladen mit Café

Neben Angeboten aus der umliegenden Region verkauft der Hofladen Produkte vom Klostergut, und sorgt so für eine gesunde wertschöpfende Nahversorgung. Frische und gesunde Waren aus dem eigenen Anbau können im Café bzw. in der "Cantina" mit Freunden, Kollegen und Besuchern zusammen verspeist werden.

Märkte, Konzerte, Ausstellungen ...

Das traditionelle Dorffest der Gemeinde wir weiter geführt. Zusätzliche regionale Kulturangebote bereichern das kulturelle Angebot und bieten Erzeugern und Dienstleistern aus dem Ort neben dem Dorfladen weitere Vermarktungsmöglichkeiten.

- Dorf- und Hoffeste
- · Regelmäßige Regional- und Bauernmärkte
- Offene Ateliers und Werkstätten
- Kunst- und Handwerkermärkte
- wechselnde Ausstellungen und Konzerte

Tagesangebote für Senioren

In Verbindung mit Landwirtschaft, Werkstätten und Ateliers werden vielfältige und sinnvolle Angebote entwickelt.

- Begegnungsangebote f
 ür Alt und Jung
- Gemeinschaftsküche als zentraler "wärmender" Ort
- leichte hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- Kreativangebote: Singen, Musizieren, Malen...
- Erzählcafé
- Kontakt mit Tieren und Pflanzen

Energie-Zentrale mit Nahwärmenetz

Versorgung für Wärme, Mobilität und Strom als wirtschaftliches Rückgrat

- · Versorgungssicherheit und Preisstabilität
- · Minimale Verluste, maximale Energieausnutzung
- · Kraft-Wärmekopplung
- vernetze Energieformen (Sektorenkopplung)
- intelligente Steuerung / Regelsystem
- Micro-Wärmenetz mit Wärmepuffer
- Stromspeicher mit Insellösung (Notstromfunktion)

Energiegewinnung

- Solarstrom, Solarwärme
- Lebensmittel- und Energiegewinnung unter einem Dach
- Biogas aus mehrjährigen Blühpflanzen, sowie biologischen Reststoffen und Abfällen aus der Region
- Bioenergie für Lastspitzen in kalten Monaten
- Kleinwindanlagen



Mobilität

- Nutzfahrzeuge, Lasträder und Fahrräder im Gesamtbesitz (schnelle Verfügbarkeit)
- PKW-Verleih über CarSharing



PV-Anlage Dachaufsicht





AGRI-PV ist Energieerzeugung, naturnaher Anbau und Sonnenschutz für Pflanzen

Herkömmliche Nutzung
Ziel

100% Kartoffeln und 100% Solarstrom
103% Kartoffeln
83% Solarstrom





= 186% Landnutzungseffizienz

Expertise ...

Immobilien und Finanzen

Arthur Böhme

Immobilien- und Finanzkaufmann Pfarrgasse 1, 82487 Oberammergau

Organisation und Abwicklung von Projekten Vermittlung von Privat Equity Mezzaninkapital Finanzierungen, Vertrieb Tiny Houses

Energie-Management

Hans Arpke

Vorstand Energiegenossenschaft Peißenberg Eichendorfstrasse 7, 82380 Peißenberg

Regionale Energieversorgung Gemeinwohlwirtschaft

Projektentwicklung

Prof. Nikolaus von Kaisenberg

Stadtplaner, Architekt, Projektentwickler artur gesamtplaner Kistlerhofstrasse 108, 81379 München

Mitbegründer der staatl. Anerkannten Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Bonn Gemeinschaftsprojekte Bildung und Wohnanalgen

Architektur & Stadtplanung

Ralf Kohlbecker

Dipl.-Ing. Freier Architekt
Rameckerstrasse 2 82386 Huglfing

Wohnen, Nachhaltiges Bauen mit Holz, Projekt- u. Bauleitung Großprojekte Kosten, LV-Erstellung und Auftragsvergabe

Gärtnerei und Solidarische Landwirtschaft

Helge Reiter

Gärtnermeister Schlitten 3a, 82405 Wessobrunn

Solidarische Landwirtschaft und Permakultur Über 30 Jahre Berufserfahrung in Projektarbeit Aufbau, Organisation und Durchführung

Landwirtschaftliche Bienenhaltung

Ulrich Hampl

Dr. Ing. Agrarwissenschaften, Ökolandberater Weiherstrasse 8, 86946 Vilgertshofen

Berater für Bodenfruchtbarkeit bäuerliche Bienenhaltung Bauernhofpädagogik, Seminartätigkeit

Werkstätten und Ateliers

Renata Hirtl Ansprechpartnerin

Schneidermeisterin, Künstlerin, Wildnispädagogin Atelier für nachhaltige Gestaltung Klostergut 2, 82405 Wessobrunn

Ausstellungen, Kurse für Kinder und Erwachsene Im Bereich Handwerk und Natur (Naturschule)

Koordination pädagogischer und sozialtherapeutischer Bereiche, Betreutes Wohnen

Hauke Diemut Koch-Folkerts

Staatl. anerk. Heilpädagogin, Kunsttherapeutin Heilpraktikerin (Psychotherapie) Schlitten 6, 82405 Wessobrunn

Betreutes Wohnen (BEW), Kunst- und Kreativkurse heilpädagogische Frühförderung, Einzeltherapie für Kinder und Erwachsene

und ...

Cathrine Hölzel

Heilpraktikerin, Staatl. anerk. Heilpädagogin, Kunsttherapeutin (B.A.) Malerweg 13, 86911 Diessen-Riederau

Heilpädagogischer Fachdienst im Kinderheim Praxisarbeit mit Einzel- u. Kleingruppentherapie Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)

Buchverlag und Fotografie

Florian Werner

Verleger und Fotograf Edition Seenland GbR Seeblickstrasse 8a, 82249 Uffing am Staffelsee

Trägerschaft

Klostergut Wessobrunn e.V. ist Träger für den Betrieb der Gesamtanlage. Als Pächterin bündelt sie gegenüber der Gemeinde und dem Kloster St. Ottilien alle Belange der Unterverträge für Wohnungen, Werkstätten, Gemeinschaftseinrichtungen, Landbau und Bildungsträger. Diese tragen die Betriebskosten.

Finanzierung

Die Investitionskosten für Baumaßnahmen werden finanziert aus Stiftungsmitteln, Kreditfinanzierung und Fördermitteln.

Kooperationen

Das Konzept ist offen für unternehmerische Kooperationen innerhalb und außerhalb des Anwesens, so auch für die Zusammenarbeit mit einer Wohngenossenschaft, sofern Diversifikation und Inklusion gemeinsame Projektziele sind.

Kooperationspartner:

- Diakonie Herzogsägmühle gGmbH
- Energiegenossenschaft Peißenberg eG
- ÖkoMobil Pfaffenwinkel e.V.

Regionale Anbindung

Die Gemeinde ist Bestandteil eines Vorbildprojektes für Ganzheitlichkeit. Sie hat Zugang zu den verschiedenen Einrichtungen des Klostergutes und ist kulturell vernetzt mit der Region.

Vergleichsprojekte, Literatur

https://www.bertelsmann-stiftung.de publikation/did/coworking-im-laendlichenraum-all

https://www.berlin-institut.org studien-analysen/detail/digital-aufs-land

https://www.kodorf-wiesenburg.de/

Zahlreiche weitere Projektbeispiele finden sich im internet

Impressum

Verein "Klostergut Wessobrunn e.V.

Adresse: ...

Vorstand: Arthur Böhme

Hauke Diemut Koch-Folkerts

Helge Reiter

Mitglieder: Cathrine Hölzel

Eduard Neuner Franz Jakob Hans Arpke Florian Werner

Nikolaus von Kaisenberg

Ralf Kohlbecker Renata Hirtl Wolfhart Bach



Erstellt: Wessobrunn, im Juni 2022



